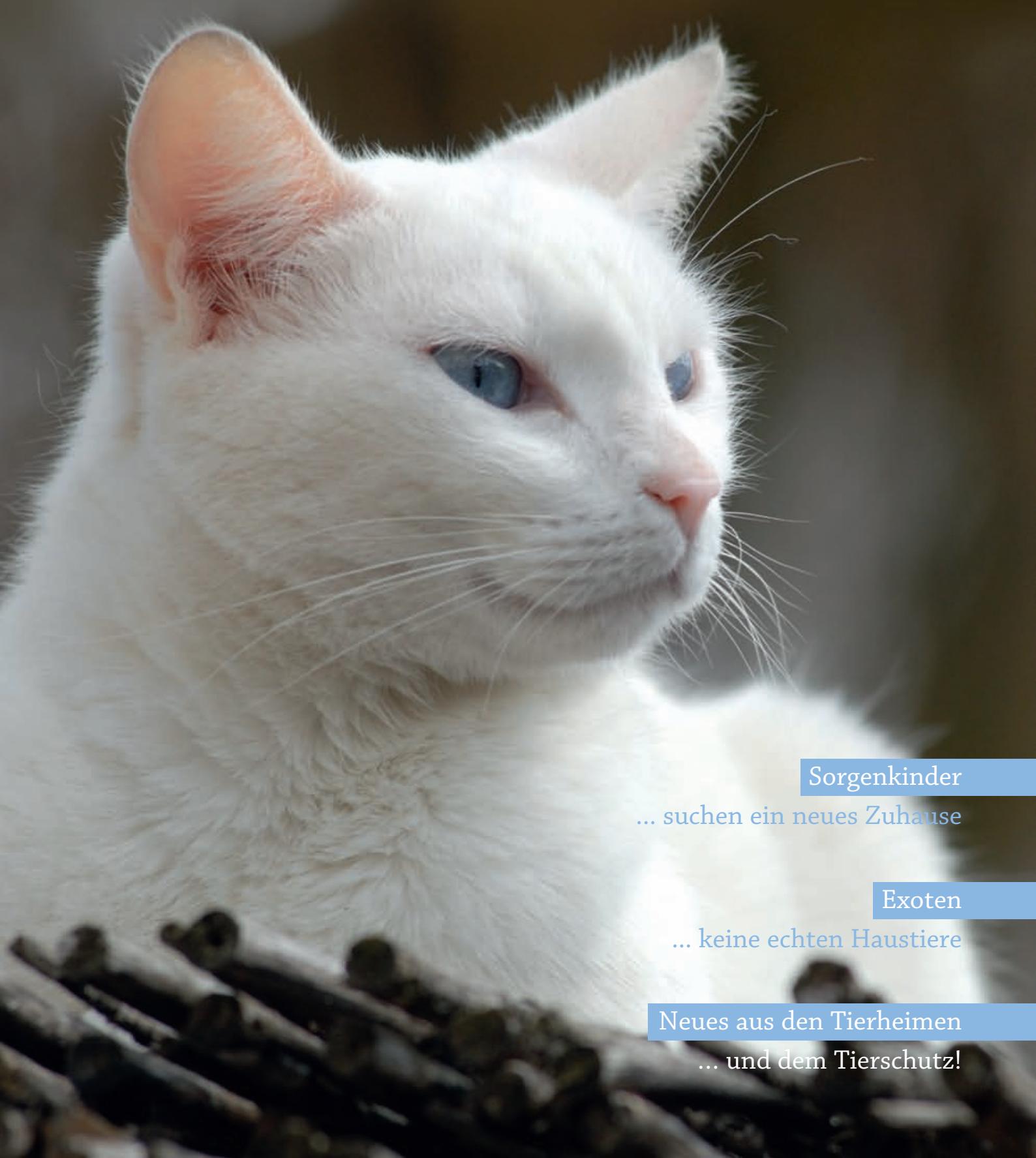


Bello-mieze-Babe & Co

DAS TIERSCHUTZMAGAZIN FÜR DIE TIERHEIME IM RHEIN-KREIS NEUSS



Sorgenkinder

... suchen ein neues Zuhause

Exoten

... keine echten Haustiere

Neues aus den Tierheimen

... und dem Tierschutz!

Tierklinik LESIA



Adlerstraße 63 · Düsseldorf
Notdienst 24 h / 365 Tage

Tel. 0211 322 777 0

lesia.de



Parken im Haus

UR-0105-MG-0111

ICH WERDE TIERHEIL- PRAKTIKERIN

Meine Ausbildung? Natürlich bei Paracelsus!

14 Berufsausbildungen mit und ohne Abitur, nebenberuflich oder in Vollzeit, mit modernen Lernmedien:

Heilpraktiker, Kinder-,
Sportheilpraktiker, Tierheilpraktiker, Psychol. Berater,
Heilpraktiker für Psychotherapie, Ernährungsberater,
Massagetherapeut/-praktiker,
u.v.m.

STUDIENSCHWERPUNKTE:

- die Krankheiten unserer Tiere
- Tierpsychologie
- Naturheilkunde
- Akupunktur
- Homöopathie
- Pflanzenheilkunde u.v.m.

paracelsus
die heilpraktikerschulen

In Düsseldorf: Hüttenstraße 4 · Telefon: 0211 / 137 37 41
www.paracelsus.de · E-Mail: duesseldorf@paracelsus.de

UR-0132-NE-0112



Kaarster Tiernahrungs- und Zubehör-Center

Große Reitsportabteilung!

Outdoor-Bekleidung der Firmen Wellensteyn, HV-Polo, Pikeur, etc.
Lieferservice & Versand

Gutschein
20% auf Zubehör*
10% auf Futter*

*außer auf bereits reduzierte Ware
gültig nur pro Pers.

Jetzt neu! Besuchen Sie unseren Online-Shop
unter www.Katina-Kaarst.de

Industriestraße 10a · Gewerbegebiet West
41564 Kaarst, Tel. 02131/669206

Direkt hinter Edecenter und Hagebaumarkt
Mo. - Fr. 9.00-19.00 Uhr · Sa. 9.00-16.00 Uhr



NE-0113-0112



Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,

heute halten Sie mit dieser Ausgabe der Bello-Mieze-Babe & Co ein ganz besonderes Magazin in Ihren Händen. Denn es ist uns gelungen die Tierschutzvereine aller drei Tierheime im Rhein-Kreis Neuss zu einem gemeinschaftlichen Tierschutz-Magazin zu bewegen.

So ist diese Ausgabe die erste wirkliche Tierschutzzeitung im Rhein-Kreis Neuss, die Sie rund um zu den Themen des Tierschutzes bei uns und über den Rand des Kreises hinaus informiert. Die Tierheime in Oekoven (Kreis Neuss), Bettikum (Stadt Neuss) und Dormagen haben jeweils ihre eigenen Lokalteile, in denen sie über ihre Arbeit berichten. Wussten Sie beispielsweise, dass alle drei Tierheime anerkannte Ausbildungsbetriebe der IHK für den Beruf des Heim- und Pensionstierpflegers sind?

Das diese Zeitung aber am Ende überhaupt möglich wurde, verdanken wir den Inserenten. Denn die Tierschutzvereine zahlen für dieses Magazin keinen Euro. Ich sage daher ganz herzlich Danke! Es ist, so meine ich, selbstverständlich, dass unsere Leserinnen und Leser bei ihren Einkäufen solche Unternehmen bevorzugen, die das Herz für Tiere am rechten Fleck haben.

In dieser Ausgabe müssen wir leider wieder über das nicht nur in unserem Landkreis existierende Problem der übergroßen Katzenpopulation berichten. Haben anderswo im Land die Kommunen Kastrationsverpflichtungen für Katzen mit Freilauf beschlossen, sind im Rhein-Kreis Neuss die Städte und Gemeinden nach wie vor sehr zögerlich. Aus unserer Sicht absolut unverständlich. Mehr dazu im Innenteil.

Ebenso in der neuen Bello-Mieze-Babe & Co. geht es um Tiere, die sonst nicht so schnell in unser Blickfeld geraten. Die Bienen, eine Schlüsselspezies mit argen Problemen, und die zunehmende Haltung von exotischen Haustieren wie Schlangen oder Spinnen, bereiten uns Sorgen. Mit diesen und anderen Themen glauben wir Ihnen einen guten Überblick über den Tierschutz im Rhein-Kreis Neuss zu geben. Es

wird spannend bleiben – das ist sicher.

Am Ende möchte ich Sie jedoch nicht aus diesem Vorwort entlassen, ohne Sie um Ihre Mithilfe zu bitten. Werden Sie aktiv in den Tierschutzvereinen und den Tierheimen. Fehlt Ihnen die Zeit dazu, dann darf ich Sie herzlich um eine Spende bitten. Den Überweisungsträger des Tierheimes in Ihrer Nähe finden Sie in der Mitte des Magazins. Denn ohne Tierfreunde wie Sie, ist Tierschutz auch bei uns nicht möglich.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre

Sara Plinz

Wenn ein **Freund** geht,
helfen wir Ihnen bei einem
würdevollen Abschied.

My Friend
Tierbestattung

Monika Ludwig · Pfeilstraße 7 · 41239 Mönchengladbach
Tel.: 02166 / 638658 · Mobil: 0173 / 5191952
www.myfriend-tierbestattung.de · kontakt@myfriend-tierbestattung.de

Urnen · Amulette · Särgе

UR-0131-NE-0112

mit ganz großen Sorgen



Meistens unbemerkt versehen sie ihren Dienst für die Natur, die Rede ist von Honigbienen, die vor Jahrtausenden schon als Wildbienen für die Befruchtung der Blüten sorgten und im Laufe der Zeit von Imkern zu nützlichen Tieren gezüchtet wurden.



Die Bienenkönigin (Mitte) sichert das Fortbestehen des Volkes

© Maja Dumat_pixelio.de

Rund 80% der 2.000 – 3.000 heimischen Nutz- und Wildpflanzen sind auf die Honigbienen als Bestäuber angewiesen, so der Deutsche Imkerbund. Denn alle Blüten- und Samenpflanzen müssen bestäubt werden, um sich fortzupflanzen. In der Evolution entwickelten sie daher ausgeprägte Duftstoffe und Blütenfarben, um Bestäuber-Insekten anzulocken. Die Nektar und Pollen sammelnde Biene wurde „im Gegenzug“ zu einem perfekten Pollenüberträger. Sie nimmt mit ihrem dichten Pelz bei jedem Besuch Blütenstaub einer Blüte auf, um diesen an die Narben der nächsten Blüte als Befruchtungsorgan wieder abzugeben. Rund

30 Mal pro Tag fliegt die Biene aus und besucht bei jedem der Flüge 200 bis 300 Blüten. Viel Arbeit und 40.000 Ausflüge sind nötig, um den Nektar für 500 g Honig einzubringen. Die in Völkern lebenden Insekten sind nicht nur perfekt in ihren Bienenstaaten organisiert, sondern zudem blütenstet. Das bedeutet, dass sie beim Ausflug immer nur Blüten derselben Pflanzenart in einem Blüthengebiet anfliegen, was der Befruchtung enorm hilft. Bäume, Sträucher und Pflanzen profitieren erheblich von der Leistung durch Bienen. Sie tragen wesentlich mehr und in der Qualität besseres Obst und Gemüse.

Bienen erwirtschaften Milliarden

So ist es nicht verwunderlich, dass der volkswirtschaftliche Nutzen der Bestäubungsleistung den Wert des Honigs weit übersteigt. Rund 2 Milliarden Euro pro Jahr alleine in Deutschland werden laut Imkerbund so erzeugt, was die fleißige Honigbiene auf Platz 3 der wichtigsten Nutztiere hinter Rind und Schwein bringt.

Doch die Zukunft der Bienen ist nicht rosig, weil wir Menschen es ihnen ausgesprochen schwer machen. Monokulturen auf den Feldern, der Wegfall der einst mit Blumen bewachsenen Feldraine oder

das Fehlen von Brachflächen reduzieren das Nahrungsangebot der Bienen. Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ist eine weitere Belastung. Im Frühling 2008 kamen durch das mit Maissaatgut ausgebrachte Pflanzenschutzmittel Clothianidin rund 12.000 Bienenvölker zu Schaden. Zunächst verboten, wurde das Mittel aber wieder bei Raps zugelassen, sehr zur Verärgerung der Imker und von Tier- und Naturschutz. Denn Raps sichert vielen Bienen im Frühjahr eine große Honig- und Pollenernte. Und auch im Spätsommer gehen ihre Nöte weiter, weil ihnen vielerorts das Futter ausgeht und so die Vorbereitung auf den Winter erschwert wird.

Wir machen es den Bienen schwer

Die Beeinträchtigung der Biene durch die Landwirtschaft, veränderte Witterungseinflüsse und das menschliche Verhalten erkundet seit 2004 ein Bienen-Monitoring. Nicht ganz unumstritten sind die Ergebnisse der daran beteiligten 120 Imker wegen der Methodik und dem Einfluss durch die die Untersuchung finanzierende chemische Industrie. Während diese keinen erheblichen Rückgang der Anzahl der Bienenvölker feststellten, sehen das die Berufsimker anders. Die Berliner Zeitung zitierte unlängst deren Vorsitzenden Manfred Hederer, demnach die Imker doch in den eigenen Beständen sehen könnten, wie dramatisch das Sterben der Völker voranschreite. In die gleiche Richtung äußern sich die Naturschutzverbände und „vermuten, dass im

vergangenen Jahrzehnt fast die Hälfte der Bienenvölker verschwunden ist“.

Parasiten sind ein weiteres Problem der kleinen Honigsammler. Aktuell ist die Varroamilbe ihre größte Bedrohung. Gegen die aus Asien stammende Milbe haben die hiesigen Bienen keine Abwehrmechanismen parat. Die Milbe überträgt schädliche Viren, die u.U. die Flügel verkümmern lässt oder den Körperbau der Bienen deformiert. Zurzeit wird vom Heidelberger Virologen Matthias Giese ein Impfstoff entwickelt. Das Medikament steht aber wegen seiner gentechnischen Herstellungsweise bei vielen Imkern in der Kritik. Diese wollen das Naturprodukt Honig nicht mit einem gentechnisch erzeugten Impfstoff in Verbindung sehen, wie sie auch die gesamte Gentechnik bei Pflanzen kritisch beurteilen.

Licht am Ende des Tunnels scheint es hingegen beim Imker-Nachwuchs zu geben. Schien über längere Zeit niemand diese Arbeit, auch nicht als Hobby, ausüben zu wollen, so sind die Nachwuchskurse wieder gut besucht. Petra Friedrich vom Imkerbund erzählt von neu-

en Konzepten, die es Anfängern leichter machen, in die Imkerei zu schnuppern und Freude daran zu finden. So werde mancherorts ein Bienen-Leasing angeboten, wo man nach theoretischer Ausbildung von einem erfahrenen Imker ein Bienenvolk für eine Saison leasht. Der Senior-Imker stehe mit Rat und Tat zur Seite, die Kosten seien dadurch überschaubar und der Honig dürfe behalten werden, sagt Friedrich.

Bitterer Beigeschmack: verstorbene Imker mit 30 – 40 Völkern stehen Nachwuchsimkern mit 2 – 3 Völkern gegenüber. D.h. zwar mehr Imker, aber weniger Bienenvölker für die lebensnotwendige Bestäubung unserer Blüten.

Wie es auch summt und brummt, ohne die Schlüsselspezies Bienen kommt unsere Nahrungsproduktion wirklich nicht aus. ■



Ein Imker bei der Arbeit mit seinem Bienenvolk

© Foto: Dr. Klaus-Uwe Gerhardt_pixelio.de

Zukunft hat bei uns Tradition
über **60** JAHRE

www.leufgengmbh.de

elektro leufgen
Ihr serviceorientierter Familienbetrieb

Kirchstraße 18 • 41569 Rommerskirchen • Tel.: 02183/375 • mail@leufgengmbh.de

NE-0125-0112

TIERISCH GÜNSTIG EINKAUFEN! AUSSCHNEIDEN UND SPAREN:

COUPON gültig bis 30.10.2012
Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie einmalig

10% RABATT auf Ihren gesamten Einkauf bei uns!

40549 Düsseldorf Wiesenstraße 30a
Tel. 0211/50665999 • Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-18 Uhr

DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

NE-0125-0112

kleintierpraxis

Dr. med. vet. Jens Diel
 Fachtierarzt für Kleintiere
 Robert-Bosch-Str. 2 | 40668 Meerbusch-Lank
 Tel. 02150 705732 | Fax 02150 705733
 kontakt@tierarzt-meerbusch.de
 www.tierarzt-meerbusch.de

Sprechzeiten:
 Mo. bis Fr. 8.30 - 11.00 Uhr
 und 15.00 - 19.30 Uhr
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
 24 Stunden-Notdienst



NE-0095-0111

Kleintierpraxis
Kerstin Gemmer prakt. Tierärztin

Moerser-Str. 125 · 40667 Meerbusch-Büderich
 Tel. 0 21 32 91 19 15 · Fax 0 21 32 91 17 25
 www.tierarztpraxis-gemmer.de

Mo.-Fr. 9-12 Uhr · Mo. Di. Do. Fr. 16-18 Uhr
 und nach Vereinbarung



NE-0111-0112

NE-0035-0108

Hans Hansen
 prakt. Tierarzt

Johann-Päffgen-Str. 27
 41569 Rommerskirchen
 Tel: (0 21 83) 62 03 Fax: 45 05 23
 Sprechstunde nach Vereinbarung



NE-0018-0107

Dr. Dirk Nösler
 Tierarzt

Neusser Straße 24
 41516 Grevenbroich
 Telefon 021 82/88 60 80
 Telefax 021 82/88 60 81
 www.kleintierpraxis-kapellen.de

KLEINTIERPRAXIS
KAPELLEN

Öffnungszeiten
 Vormittags: Mo-Sa 10-12
 Nachmittags: Mo, Di, Do 15-19
 Mi 17-19, Fr 15-18



NE-0054-0109

Kleintierpraxis
 A. Urlaub

Schwarzer Weg 3 · 41466 Neuss
02131 / 1259999
 a.urlaub@tierarzt-online.de · www.tierarzt-in-neuss.de



NE-0122-0112

Dr. Gerd Wilmering
 Fachtierarzt für Kleintiere


24H-RUFBEREITSCHAFT
 Telefon 0171 - 46 17 948

Kaarster Straße 194
 41462 Neuss
 Telefon (0 21 31) 54 10 26
 Telefax (0 21 31) 59 37 40

Terminsprechstunde:
 Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr
 Mi: 15.00-18.00 Uhr
 Sa: 09.00-12.00 Uhr

Offene Sprechstunde:
 Mo., Di., Do., und Fr: 15.00-18.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen:
 Notfall-Sprechstunde von 10.30-11.00 Uhr



NE-0094-0111

Tierarztpraxis
Dr. V. Dellwing

Gartenstraße 192
 41236 MG-Rheydt

Tel.: 0 21 66 / 92 03 92
 www.vetdoc-dellwing.de

Mo - Sa 10-12 Uhr
 Mo - Fr 16-18 Uhr
 Mo+Do 19.30-21 Uhr
 Notfälle jederzeit

Sonstige Termine und
 Hausbesuche n. Absprache

- Ambulante Notfallversorgung
- (Unfall-) chirurgie
- Intensivmedizin
- Tierstation
- Röntgen
- Ultraschall
- Endoskopie
- EKG
- Zahnbehandlung
- Augenbehandlung




UR-0026-NE-0108

... tierisch menschlich!

goertz
 tierarztpraxis

Josef Goertz, prakt. Tierarzt

Grevenbroicher Straße 18 · 41516 Grevenbroich
 Tel. 0 2181.7 45 25 und 21 35 770 · Mobil 0172.230 67 85

Terminsprechstunde:
 Mo - Fr 09.00 - 11.00 & 14.00 - 17.00

Sprechstunde:
 Mo - Fr 17.00 - 19.00 & Sa 10.00 - 12.00



NE-0012-0106

Kleintierpraxis
Dr. med. vet. U. Goldbeck
 Tierärztin

Johannisstraße 70 · 50259 Pulheim
 Telefon 0 22 38 / 5 17 27
 Telefax 0 22 38 / 8 14 07

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 und 16.30 - 19.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung



NE-0130-0112

TIERÄRZTIN
PETRA RINK

Sprechzeiten

Mit Termin: Mo. Di. Mi. Do. Fr. Vormittags von 8-12 Uhr Mo. Di. Do. Fr. Nachmittags von 16-17 Uhr

Ohne Termin: Mo. Di. Do. Fr. Nachmittags von 17-19 Uhr Mi. Nachmittags geschlossen!

Bahnhofstr. 16 · 41472 Neuss – Holzheim
 Tel. 0 21 31 / 855 93 · Handy 0172 / 98 36 603
 Fax 0 21 31 / 98 01 114



NE-0100-0211



Wir stellen uns vor Tierheim Bettikum



Düsseldorfer und Neusser Tierfreunde gründeten 1978/1979 den Tierschutzverein Katzenhilfe e.V. Düsseldorf-Neuss. Obgleich alle Tiere in Pflegestellen versorgt wurden, war schon damals die Führung eines Tierheims ein Wunsch vieler Vereinsmitglieder.

Die Aufnahme und Versorgung von Fund- und Abgabetieren sowie die Rückgabe dieser Tiere an ihre Besitzer oder die Vermittlung an Tierfreunde, ist eine unserer Aufgaben. Aber auch die dauerhafte Unterbringung von nicht vermittelbaren Tieren, wie alten und kranken Hunden, Katzen oder Kleintieren ist uns eine besondere Verpflichtung.

Ebenso gehört die Kastration freilebender Katzen zu den besonders von uns verfolgten Aufgaben, denn das Elend der „Miezen“ ist nach wie vor groß und nur eine konsequente Kastration kann hier dauerhaft eine Besserung herbeiführen. Ein besonders wichtiger Auftrag ist jedoch auch die Verbreitung des Tierschutzgedankens sowie Rat und Tat in allen Tierschutzfragen.



Das Tierheim in Bettikum nimmt die Tiere aus dem Stadtgebiet Neuss auf

© Jürgen Plinz

Bis zum Oktober 1996

versorgten wir unsere Tiere in Pflegestellen. Diese Form der Tierversorgung war alleine schon in der Zahl der zur Verfügung stehenden Pflegeplätze begrenzt. Diese Ein-

schränkung hatte am 01. November 1996 ein Ende, als wir die Verantwortung für den Betrieb des Tierheimes in Neuss-Bettikum übernahmen. Als das Tierheim für die

Stadt Neuss sind wir für die Aufnahme und Versorgung der Tiere aus dem Stadtgebiet zuständig. Auf rund 2.500 Quadratmetern Fläche haben wir Platz für 40 Hunde,

Chiropraktik für Hunde, Katzen und Heimtiere
Tätigkeitsschwerpunkt: Chiropraktik für Kleintiere

Einsatzgebiete:

- Wirbelsäulentraumata
- Spondylose
- Halswirbelsäulensyndrom (HWS)
- Diskopathie (Dackellähme)
- Arthrose, HD, Ischias
- Geriatrische Patienten
- Analdrüsen- und Ohrenentzündungen
- Hyperästhesien und Parästhesien
- Leckezeme
- Inkontinenz



MARION SCHINELLER
Chiropraktik

Marion Schineller Praktische Tierärztin
Lettweg 17 · 40667 Meerbusch
Tel.: + 49 (0) 178 550 4488 · www.marion-schineller.de

NE-0116-0112

TIERARZTPRAXIS



PETRA LÜTTERFELDS

Unsere Sprechzeiten:
ohne Anmeldung
Mo. - Sa.: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.: 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Antoniusstr. 1a
41352 Korschenbroich
Tel.: 0 21 61/67 26 39
www.tierarzt-kleinenbroich.de

NE-0129-0112



Das Tierheim Bettikum beherbergt viele Schützlinge. Gerade die Versorgung der Kleinsten braucht viel Sogfalt.

© Jürgen Plinz

120 Katzen sowie eine Vielzahl von Kleintieren. Heute müssen wir mehr Tieren denn je helfen, was uns immer wieder vor große Platz- aber auch Finanzprobleme stellt. Schon bei der Übernahme des Tierheimes war deutlich, dass die Unterbringungsmöglichkeiten insbesondere für die Hunde zu klein waren und nicht mehr den tierischen Ansprüchen einer artgerechten Unterbringung genügten. Das neue Hundehaus wurde 1999 geplant und Ende 2007 von den Hunden bezogen.

18 freiwillige Helfer

arbeiten im Tierheim unentgeltlich und unterstützen unsere hauptamtlichen Mitarbeiter bei der Versorgung unserer Schützlinge. Die Ehrenamtlichen helfen darüber hinaus auch bei Aufgaben wie dem täglichen Gassi-Gehen der Hunde oder dem Verkauf von Trödel zu Gunsten unserer Tiere. Hauptamtlich sind neben Tierheimleiterin Monika Provaznik (ausgebildete Tierarzthelferin) zwei weitere aus-

gebildete Tierpflegerinnen und zwei Auszubildende mit der Pflege der Tiere oder deren Vermittlung beschäftigt.

Nicht nur die Errichtung des neuen Hundehauses war finanziell eine große Herausforderung. Die laufenden Kosten des Tierheimes von Löhnen über Futter oder Streu bis hin zur tierärztlichen Versorgung steigen stetig und fordern uns jedes Jahr aufs Neue. Es ist die Aufgabe des Vorstandes das dafür nötige Geld einzuwerben und die finanzielle Basis des Tierheimes zu sichern. Denn nur ca. 1/3 des Jahresetats kommt durch eine Aufwandsentschädigung der Stadt Neuss für die Tieraufnahme zusammen. Die fehlenden 2/3 des Etats muss der Verein jedes Jahr selbst erwirtschaften. Mitgliedsbeiträge, Spenden oder Patenschaften für eines unserer schwer vermittelbaren Tiere sind hier ebenso wichtig, wie die Einnahmen aus den Tiervermittlungen oder die Aufnahme von

Pflegelieren, sofern dies möglich ist. Aber auch Veranstaltungen wie ein Tag der offenen Tür, der Weihnachtsbasar und der Verkauf von Trödel dienen der Finanzierung des Tierheimes und unserer Arbeit. Daher unsere Bitte: Unterstützen Sie unsere Tiere mit einer Spende, werden Sie Mitglied oder übernehmen eine Patenschaft! Nutzen Sie doch einfach eines der hier angebotenen Formulare – herzlichen Dank! ■

Tierschutzverein Katzenhilfe e.V.
Düsseldorf-Neuss
Niederkasseler Kirchweg 2
40547 Düsseldorf
Tel. / AB / Fax: 0 211 - 23 22 82
Mail: utawegener@aol.com
www.tierheim-bettikum.de
Vorsitzende: Uta Wegener

Tierheim:
Im Kamp 16, 41470 Neuss
Tel. / AB / Fax: 0 21 37 - 66 72

Öffnungszeiten Tierheim:
Di - Fr 14.00 - 17.00 Uhr
Sa 11.00 - 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Andrea C. Schäfer
Tierpsychologin -
Tierheilpraktikerin

Verhaltenstherapie und Erziehungsberatung
für Hund und Katze
Ernährungsberatung Hund, Katze, Reptilien
Tierbetreuung (Meerbusch, D'dorf linksrh.)
02132 10523 www.thp-schaefer.de

NE-0114-0112

Seit über 20 Jahren

Tierheilpraxis

- Homöopathie • Bachblüten • Magnetfeld
- Akupunktur • Massagen

Irmtrud Pelzer
Helfensteiner Kirchweg 19
41469 Neuss-Hoisten
Tel. 0 21 37-7 75 63
Mobil 0 15 20-799 36 19

Sprechzeiten
Di + Do 17-19 h
Samstags 10-13 h
nur nach Vereinbarung

NE-0120-0112



Werden Sie Mitglied

im Tierschutzverein Katzenhilfe e.V. Düsseldorf-Neuss

- Ja, ich möchte Mitglied im Tierschutzverein Katzenhilfe e.V. Düsseldorf-Neuss werden.

Ich möchte folgenden Mitgliedsbeitrag* entrichten:

- 10 Euro 20 Euro
 50 Euro 100 Euro

- monatlich 1/4 jährlich
 1/2 jährlich pro Jahr

- oder den Mindestbeitrag* von 40 Euro pro Jahr,
 Schülern/Studenten 16,00 Euro pro Jahr.

Angaben zum Mitglied:

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Datum/Unterschrift: _____

* Fällig im 1. Quartal des laufenden Jahres ohne besondere Aufforderung.

Einzugsermächtigung:

Kontonummer: _____

Geldinstitut: _____

BLZ: _____

Unterschrift: _____

Kündigung jederzeit möglich. Für das laufende Jahr ist der Beitrag noch voll zu entrichten.

Bankverbindung:

Stadtsparkasse Düsseldorf, KTO 250 170 47, BLZ 300 501 10

Wir sind als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt, sowie von der Schenkungs- und Erbschaftssteuer befreit. FA Düsseldorf-Altstadt, Steuer-Nr. 103/5926/0970, Amtsgericht Düsseldorf, Vereinsregister 5906

Tierschutzverein Katzenhilfe e.V.
Düsseldorf-Neuss

Niederlassener Kirchweg 2
40547 Düsseldorf

Tel. / AB / Fax: 0 211 - 23 2282



Patenschaftsantrag

für folgendes Tier aus dem Tierheim Bettikum

- Hund 20,- bis 25,- Euro/Monat
 Katze 12,- bis 15,- Euro/Monat
 Nager, Vogel, Schwein etc. 5,- bis 10,- Euro/Monat
 allg. Tierheimbetrieb 10,- Euro/Monat
 Beliebiger Tier seiner Art. _____
 Bestimmtes Tier seiner Art _____

Hiermit erkläre ich mich bereit, für eine/n/den _____ mit schlechten Vermittlungschancen, monatlich einen Betrag von Euro _____ zu spenden.

Sollte das Tier doch noch vermittelt werden, geht die Patenschaft auf ein anderes Tier über. Ein Widerruf (Löschung des Dauerauftrages) ist nach Ablauf eines Kalendermonats jederzeit möglich. Eine Spendenbescheinigung geht Ihnen in den ersten zwei Monaten des Folgejahres zu. Hierfür benötigen wir Ihren Namen und Ihre Adresse.

Bitte richten Sie einen Dauerauftrag zu Gunsten des Tierschutzvereins Katzenhilfe e.V. Düsseldorf-Neuss, Konto 250 170 47, BLZ 300 501 10, bei der Stadtsparkasse Düsseldorf ein.

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Mail: _____

Datum/Unterschrift: _____

Tierschutzverein Katzenhilfe e.V.
Düsseldorf-Neuss

Niederlassener Kirchweg 2
40547 Düsseldorf

Tel. / AB / Fax: 0 211 - 23 2282



News in Kürze

Trödel, Trödel für die Tiere

In allen drei Tierheimen im Rhein-Kreis Neuss hilft der Verkauf von Trödel, die Versorgung der Tiere zu sichern. Tolle Schnäppchen können gemacht und so manche Rarität gefunden werden. Da die Bazare innen stattfinden, ist auch schlechtes Wetter kein Hindernis. Jeden Samstag ist Trödelzeit - und für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Tierheim Oekoven 10-13 Uhr
 Tierheim Bettikum 11-14 Uhr
 Tierheim Dormagen 15-17 Uhr

+++

Mal hinter die Kulissen schauen

Denn wie so ein Tierheim funktioniert ist schon recht spannend. Rund um die Uhr und an jedem Tag des Jahres arbeiten die Mitarbeiter der Tierheime für ihre Schützlinge. Was sie so alles tun, und was für Tiere so alles in ihre Obhut kommen, zeigt das Tierheim Oekoven bei einem Tag der offenen Tür am 02. September von 11 bis 17 Uhr.



Im Tierheim Dormagen sind die Türen für Sie am 03. Oktober 2012 in der Zeit von xx bis xx Uhr geöffnet. Dass es Kaffee, Kuchen und andere Leckereien gibt ist selbstverständlich.

+++



© Ruth Rudolph_pixello.de

Advent, Advent

Die Weihnachtszeit ist auch für die Tierheime eine besondere Zeit. Denn ein Weihnachtsbazar lockt viele Menschen als Besucher in die Heime zu den Tieren. Da findet so mancher ein schönes Geschenk und für die Schützlinge wandert die ein oder andere Spende in die Kasse der Tierschützer. Am Samstag, den 01. Dezember von 11 bis 17 Uhr findet der Weihnachtsba-

zar des Tierheimes Oekoven statt und am 09. Dezember lädt das Tierheim Bettikum zum weihnachtlichen Bazar ein.

+++

Aktiv sein macht Spaß

und den Tieren nützt es oben-dreien. Tierschutz ist ohne ehrenamtliche Helferinnen und Helfer nicht möglich. Alle Tierschutzvereine sind auf Aktive dringend angewiesen. Dabei gibt es kaum eine Tätigkeit, die so viel Sinn macht, wie der Einsatz für Tiere. Mitgeschöpfen ohne Stimme und ohne Lobby eine bessere Zukunft geben. Der Dank sind die vielen Blicke von Bellos, Miezen und Co. wenn es ihnen gut geht. Sie wollen aktiv werden, nicht immer nur reden? Dann melden Sie sich:

Tierheim Bettikum: 02137-6672
utawegener@aol.com
 Tierheim Dormagen: 02133-976559
info@tierheim-dormagen.de
 Tierheim Oekoven: 02183-7592
info@tierheim-oekoven.de



Wir haben auch vierbeinige Fachberaterinnen.
BAUEN+LEBEN
 IM PICK BAUFACHZENTRUM

Grevenbroich | Lilienthalstraße 31 | 02181-7578070
 Rommerskirchen | Bahnstraße 3 | 02183-44176-0
www.pick-bfz.de

NE-0118-0112



Praxis für Hundephysiotherapie & alternative Tiermedizin

- Unterwasserlaufband
- Lasertherapie
- Magnetfeldtherapie
- Elektrotherapie
- Massage
- Behandlung neurologischer Ausfälle
- Akupunktur
- Klassische Homöopathie
- Bachblütentherapie

Brigitte Schlüter
 Venloer Straße 538 · 50259 Pulheim-Stommeln
 Tel: 0177-78 44 518 · bs@tierheilpraxis-stommeln.de

NE-0118-0112



Ein Blick hinter die Kulissen



Tierschutz ist in Dormagen schon lange eine Herzensangelegenheit der Menschen die hier leben. So ist es nicht verwunderlich, dass bereits 1981 der Tierschutzverein Dormagen e.V. gegründet wurde. Auch ein eigenes Tierheim stand damals außer Frage, war die Not von Hunde und Katzen vielfach sehr groß.



Das Tierheim in Dormagen

© Jürgen Plinz

Daher ist die Führung eines Tierheims und hier Aufnahme und Versorgung von Fund- und Abgabetiern sowie die Rückgabe dieser Tiere an ihre Besitzer oder die Vermittlung an Tierfreunde in der Satzung

festgeschrieben. Ein besonders wichtiger Auftrag ist jedoch auch die Verbreitung des Tierschutzgedankens sowie Rat und Tat in Tierschutzfragen. Dazu gehört besonders die gute Versorgung von alten

und kranken Hunden oder Katzen, weil es meist deutlich länger dauert, bis sie ein neues Zuhause finden. Eine konsequente Kastration freilebender Katzen gehört zu den besonders von uns verfolgten Aufgaben. Das Elend der freilaufenden Katzen kann nur so dauerhaft gebessert werden.

Das Tierheim Dormagen ist für die Aufnahme und Versorgung der Fundtiere aus den Stadtgebieten von Dormagen und Pulheim zuständig. Auf rund 2.800 Quadratmetern Fläche haben wir Platz für 30 Hunde, 70 Katzen aber auch eine Vielzahl von Kleintieren beherbergen wir bei uns. Heute müssen wir mehr Tieren denn je helfen, was uns immer wieder vor große Platz- aber auch finanzielle Probleme stellt. Seit Planung und Bau unseres Tierheimes hat sich die Akzeptanz von Hund, Katze und Co. als Haustier weiter verbreitet. Dies führt leider zwangsläufig auch zu einer höheren Auslastung bei den Tierheimen – so auch bei uns.

Trainingszentrum Mensch-Hund
 Individuelles und artgerechtes Training

- * Welpen- und Junghundekurse
- * Obedience & Agility-Training
- * Nasenarbeits- und Beschäftigungskurs
- * Begleithundetraining
- * Grunderziehung für erwachsene Hunde
- * Problemhundetraining & Einzelstunden
- * Offenes Spiel

Nehmen sie gerne Kontakt mit uns auf:
 Dipl. Biol. Ivonne Spitzley 0173 640 9222
 Dipl. Biol. Nicole Elsing 0178 879 5086
 http://www.tramehu.de info@tramehu.de

NE-0123-0112

Bestellen Sie noch heute
Ihren kostenlosen Katalog
www.timena.de

**Tierversuchsfreie
Kosmetik ist aktiver
Tierschutz!**

- Dekorative und pflegende Kosmetik
- Gesundheit und Wellness
- Wasch- und Reinigungsmittel

TIMENA • **TIMENA-Versand**
 Monika Hirschmann
 Stieglitzplatz 2 Telefon 07269-91968-40 eMail: info@timena.de
 75056 Sulzfeld Telefax 07269-91968-90 www: www.timena.de

UR-0129-HIL-0112



Übergabevorbereitung zum Gassi-gehen
© Jürgen Plinz



Teil unserer Katzensausläufe
© Jürgen Plinz

Im Tierheim arbeiten

neben drei vollzeittätigen Pflegerinnen, zwei Auszubildende und zwei geringfügig beschäftigte Mitarbeiter/-innen. Doch die große Aufgabe wäre nicht ohne unsere ehrenamtlichen Helfer zu lösen. Über 10 Freiwillige helfen unent-

geltlich bei Aufgaben wie dem täglichen Gassi-Gehen der Hunde oder dem Verkauf von Trödel zu Gunsten des Tierschutzes.

Denn der Betrieb des Tierheimes kostet sehr viel Geld. Nicht nur die Gebäudeerrichtung ist eine große Herausforderungen gewesen. Alleine Personal, Futter oder die tierärztliche Versorgung, ständig ansteigende Energiekosten, Müllgebühren, Reparaturen, Versicherungen oder Geräte wie Waschmaschinen und Trockner kosteten im letzten Jahr über 200.000 € und müssen bezahlt werden. Geld, das wir jedes Jahr neu erwirtschaftet müssen, denn nur 15% des Jahresetats kommt durch Aufwandsentschädigungen, der Städte Dormagen und Pulheim für die Fundtieraufnahme, zusammen.

Die fehlenden 85% des Etats muss der Verein jedes Jahr aufs Neue erwirtschaften. Hier sind besonders die Mitgliedsbeiträge, Spenden oder Patenschaften für eines unserer teilweise schwer vermittelbaren Tiere wichtig. Die Einnahmen aus der Tierversmittlungen oder Aufnahme von Pflgetieren, sofern dies möglich ist, decken ebenfalls einen Teil der Kosten. Aber auch Veranstaltungen wie ein Tag der offenen Tür oder der Verkauf von Trödel dienen der Finanzierung des Tierheimes und unserer Arbeit. Die Verantwortlichen haben manche schlaflose Nacht bei den Gedanken; wird es auch in diesem

Jahr gelingen die notwendigen Gelder zusammen zu bekommen?

Unsere Schützlinge

nutzen das Tierheim intensiv und so wurden in 2012 einige notwendige Bau- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Darunter z.B. einige Katzenräume, die neu gefliest wurden. Aber auch die Hundeausläufe bedürfen einiger Reparaturen inkl. eines notwendigen neuen Sichtschutzes, der angebracht werden muss. Keines der Tiere fragt wenn es kommt, ob wir das nötige Geld haben, es zu versorgen.

Bitte unterstützen Sie liebe Tierfreunde die Tiere mit einer Spende, werden Sie Mitglied oder übernehmen eine Patenschaft! Einen Überweisungsträger und die entsprechenden Formulare finden Sie auf der nächsten Seite.

Tierschutzverein Dormagen e.V.

Bergiusstr. 1
41540 Dormagen Hackenbroich
Tel.: 0 21 33 - 97 65 50
Fax: 0 21 33 - 97 65 59
Mail: information@tierheim-dormagen.de
www.tierheim-dormagen.de
Vorsitzender: Heinz-Karl Rehbein

Tierheim Vermittlungszeiten:

Di und Do: 15.00 - 18.00 Uhr
Sa: 15.00 - 17.00 Uhr

Hundeausführzeiten:

Mo, Mi, Fr, So: 13.30 - 16.45 Uhr
Di, Do, Sa: 13.00 - 14.45 Uhr
Bei Temperaturen über 25° C 09.00 - 12.00 Uhr

DOXSTYLE
by Ramona Holzfuß

- Kreatives Hundedesign -

Halsbänder, Geschirre, Spielzeug und vieles mehr...
Individuelle Maßanfertigung, gute Qualität und garantiert preiswert!





Wählen Sie aus zahlreichen Varianten das passende für Ihren Liebling

www.doxstyle.de 02161/8269717

10% Neukundenrabatt! Code: T95ZX9KVUU

UR-0126-HIL-0112





ANUBIS

Wir helfen wenn Freunde gehen

TIERBESTATTUNGEN

Einäscherungen & Erdbestattungen
Sterbevorsorge für Haustiere
Abholdienst an 365 Tagen
Urnen, Särge & Accessoires

www.anubis-niederrhein.de

Informationen unter Tel.: 02845-9454160

ANUBIS-Tierbestattungen: Bettina Martinek - Partner Niederrhein -
47506 Neukirchen-Vluyn - Max-von-Schenkendorf-Str. 7
Mail: niederrhein@anubis-tierbestattung.de

NE-0133-0112



Werden Sie Mitglied

im Tierschutzverein Dormagen e.V.

Ja, ich möchte Mitglied im Tierschutzverein Dormagen e.V. werden.

Ich möchte folgenden Mitgliedsbeitrag* entrichten:

- 10 Euro 20 Euro
 50 Euro 100 Euro

- monatlich 1/4 jährlich
 1/2 jährlich pro Jahr

- oder den Mindestbeitrag* von 30 Euro pro Jahr,
 Familienmitgliedschaft 50,00 Euro pro Jahr.
 Schülern/Studenten 7,50 Euro pro Jahr.

Angaben zum Mitglied:

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Datum/Unterschrift: _____

* Fällig im 1. Quartal des laufenden Jahres ohne besondere Aufforderung.

Einzugsermächtigung:

Kontonummer: _____

Geldinstitut: _____

BLZ: _____

Unterschrift: _____

Kündigung jederzeit möglich. Für das laufende Jahr ist der Beitrag noch voll zu entrichten.

Bankverbindung:

Sparkasse Neuss, Konto 33 01 34, BLZ 305 500 00

Wir sind als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt, sowie von der Schenkungs- und Erbschaftssteuer befreit. FA Grevenbroich, Steuer-Nr. 114/5877/4807, Amtsgericht Neuss, Vereinsregister 1048

Tierschutzverein Dormagen e.V.

Bergiusstr. 1
41540 Dormagen Hackenbroich
Tel.: 0 21 33 - 97 65 50
Fax: 0 21 33 - 97 65 59



Patenschaftsantrag

für folgendes Tier aus dem Tierheim Dormagen

- Hund 20,- bis 25,- Euro
Katze 12,- bis 15,- Euro
Nager, Vogel, Schwein etc. 5,- bis 10,- Euro
allg. Tierheimbetrieb 10,- Euro

Hiermit erkläre ich mich bereit, für eine/n/den _____ mit schlechten Vermittlungschancen, monatlich einen Betrag von Euro _____ zu spenden.

Sollte das Tier doch noch vermittelt werden, geht die Patenschaft auf ein anderes Tier über. Ein Widerruf (Löschung des Dauerauftrages) ist nach Ablauf eines Kalendermonats jederzeit möglich. Eine Spendenbescheinigung geht Ihnen in den ersten zwei Monaten des Folgejahres zu. Hierfür benötigen wir Ihren Namen und Ihre Adresse.

Bitte richten Sie einen Dauerauftrag zu Gunsten des Tierschutzvereins Dormagen e.V., Konto 33 01 34, BLZ 305 500 00, bei der Sparkasse Neuss ein.

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Mail: _____

Datum/Unterschrift: _____

Tierschutzverein Dormagen e.V.

Bergiusstr. 1
41540 Dormagen Hackenbroich
Tel.: 0 21 33 - 97 65 50
Fax: 0 21 33 - 97 65 59





Filou

Wir suchen ein neues Zuhause



Holly

Filou: (6 Jahre) Ich bin seit drei Jahren im Tierheim. Meine letzten Besitzer haben mir keine konsequente Erziehung angedeihen lassen, so dass ich bald das Ruder in die Pfote nahm. Zugegeben, es ist nicht immer leicht mit mir, aber wenn ein hundeerfahrener Mensch mir eine Chance geben würde, wäre ich der beste Hund. Ich würde gerne zur Hundeschule gehen, lernen und mit anderen Hunden toben. www.tierheim-dormagen.de, Tel. 0 21 33 - 97 65 50



Liese

Holly kam im Mai 2012 als gefundene Katze ins Tierheim. Die Katzendame ist selbstverständlich kastriert, gekennzeichnet und geimpft. Holly ist nicht die Liebe auf den ersten Blick, da sie anfangs sehr zurückhaltend ist. Aber nach einer Eingewöhnungszeit ist sie lieb und genießt die Streicheleinheiten. Sie mag gerne Artgenossen und ist als Wohnungskatze geeignet. www.tierheim-bettikum.de, Tel. 0 21 37 - 66 72



Julchen

Liese: Ich heiße Liese und bin eine 1 1/2-jährige Kängal-Dame. Sie sollten wissen: Ein Kängal ist ein Herdenschutzhund und somit wirklich kein Tier für die Wohnung oder gar die Couch. Liese sucht einen großen Garten, etwas zum Aufpassen und vor allem Leute die ihr Wesen verstehen. Denn Kängal sind schon etwas ganz Besonderes. Sie ist auch verschmust und spielt gerne, aber davon können Sie sich gerne persönlich im Tierheim überzeugen. www.tierheim-oekoven.de, Tel. 0 21 83 - 75 92



Tyra

Julchen: Ich bin jetzt 8 Jahre alt und warte nun schon seit über einem Jahr auf einen neuen Dosenöffner. Ich war schon oftmals in der Zeitung und sogar bei „Tiere suchen ein Zuhause“. Leider ohne Erfolg und so habe ich mir vor lauter Langeweile und Bewegungsmangel einen Frustbauch angefressen. Aber ich habe die Hoffnung nicht aufgegeben jemanden zu finden, der mir meinen größten Wunsch erfüllt: Freigang mit einer Katzenklappe. www.tierheim-dormagen.de, Tel. 0 21 33 - 97 65 50

Tyra: Im März 2012 mussten wir die American Staffordshire Hündin Tyra wegen Beschlagnahme durch das Ordnungsamt abholen. Es dauerte mehrere Wochen, bis wir sie Händeln konnten. Jetzt ist sie anhänglich und verschmust und würde gern in ein Haus mit Garten umziehen. Wer hat Erfahrung mit Anlage 1 Hunden und will sich Tyras Vertrauen erarbeiten? www.tierheim-bettikum.de, Tel. 0 21 37 - 66 72

Ihr LandMarket®

Alles für Ihr Liebling

- Tiernahrung & -zubehör
- Pflegeprodukte • und vieles mehr

Ihr LandMarket® Offer

Gubisrather Str. 23, 41516 Grevenbroich-Neukirchen
Tel: 02182/ 8 28 94-03
Jetzt auch im Internet: www.FDInfo.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
von 8.30 bis 18.00 Uhr
Samstag
von 8.30 bis 15.00 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

NE-0115-0112

Katzenpension Rüdiger Wegener
Urlaub für Ihre Katze - mit Animation.

www.katzenpension-wegener.de
0 21 82 - 60 889
Calvinerbuschstraße 11
41516 Grevenbroich-
Hülchrath

Ihre Katzenpension auf
150 qm mit Spiel, Spaß
und Zuwendung für
Ihre Miezze.

NE-0131-0112



Bello, Mieze und das Tierheim



Haustiere bereiten den meisten von uns Menschen sehr viel Freude. Mit der immer besseren Wertschätzung von Hund, Katze und anderen Haustieren, hat deren Zahl in deutschen Haushalten in den vergangenen Jahren rasant zugenommen. Damit wurde leider auch die Notwendigkeit von Tierheimen größer und deren Kapazitäten reichen heute längst nicht aus.



Seit über 50 Jahren gibt es den Tierschutzverein für den Kreis Neuss – der das Tierheim Oekoven betreibt

© Jürgen Plinz

Das Tierheim in Rommerskirchen-Oekoven wird vom Tierschutzverein für den Kreis Neuss getragen und wurde im September 1975 in Betrieb genommen. In der Mitte des Landkreises gelegen nehmen wir Tiere aus den Kommunen Grevenbroich, Jüchen, Kaarst, Korschenbroich, Meerbusch und natürlich Rommerskirchen auf. Zunächst war das Tierheim mit Hund- und Katzenhaus für die ankommenden Tiere ausreichend. Doch nach dem die Zahl der jährlich vermittelten Haustiere auf über 1.200

angestiegen war, musste das Tierheim erweitert werden. Der ans Heim direkt angrenzende Bahnhof wurde vom Tierschutzverein erworben und in das Tierheim integriert.

Die Personalkosten für unsere sechs hauptamtlichen Mitarbeiter werden von den Städten und Gemeinden aus denen wir die Tiere aufnehmen nach einem bestimmten Verteilungsschlüssel getragen. Dennoch wird rund ein Drittel der Arbeiten von ehrenamtlichen Helfern erledigt. Und auch finanziell ist das Tierheim ohne

die Zuwendungen aus der Bevölkerung nicht überlebensfähig.

Das neue Katzenhaus

konnte 1993 nur fertig gestellt werden, weil zwei Drittel der Kosten aus einer Erbschaft gedeckt wurden. Den restlichen Betrag stellte das Land Nordrhein-Westfalen zur Verfügung. Nach und nach wurde das Tierheim um- und ausgebaut, so dass heute Unterbringungs- und Rückzugsmöglichkeiten für die unterschiedlichsten Tierarten auf 7500 m² zur Verfügung stehen.

OPTIK STAMM
BRILLE & KONTAKTLINSE

Kirchgasse 1 _ 41569 Rommerskirchen

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 u. 14.30 - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Telefon: 02183_8 23 80
www.optik-stamm.de

NE-0117-0112

glasgestaltung

rommerskirchen

41516 Grevenbroich - Gubisrath 10 - Tel: 02182-60929
www.glasgestaltung-rommerskirchen.de
Glasanfertigungen für Bad und Wohnbereich

NE-0117-0112



Mit Hilfe der Er-
richtung unserer
Katzenaufnahmesta-
tionen im Jahre 1997
und 2012, die zu hundert Pro-
zent aus Ihren Spenden finanziert
werden konnten, können wir heute
einer wahren Katzenflut, besonders
in den Sommermonaten, gerade
noch Herr werden. Zur Zeit sind be-
ständig über 270 Samtpfoten im
Tierheim Oekoven untergebracht
und warten auf ein neues Zuhause.
Damit die Zahl nicht weiter stetig
zunimmt, zählt zu den Schwerpunk-
ten unserer Vereinsarbeit auch die
Kastration von frei lebenden, nicht
zahmen Katzen, die wir an Futter-
plätzen einfangen und sie dann von
einem Tierarzt untersuchen, ent-
würmen, kennzeichnen und kastrie-
ren lassen. Ebenfalls aus Spenden fi-
nanziert, wurde das in den letzten

Jahren errichtete und mit schönen
Außengehegen versehene Kleintier-
haus für Kaninchen, Meerschwein-
chen und Chinchillas errichtet. Jähr-
lich werden inzwischen um die 1.500
Tiere in unserem Tierheim aufge-
nommen, von denen bei den Hun-
den ein Großteil wieder an ihre
glücklichen Besitzer zurück gegeben
werden kann. Viele Haustiere wer-
den aber auch sehr erfolgreich an
neue Eigentümer vermittelt.

Trotzdem beherbergt das Tierheim
auch Arten, bei denen sich eine Ver-
mittlung schwierig gestaltet oder die
als Haustiere gar nicht geeignet sind.
Bekanntestes Beispiel sind die so ge-
nannten „Listenhunde“. Stafford
und Co. leben als Rasse diskriminiert
und vielfach mit überhöhter Hunde-
steuer bestraft, deutlich länger bei
uns als alle anderen Hunde. Aber

auch Hühner, Gänse, Echsen, exoti-
sche Ziervögel sowie Schlangen,
Skorpione oder Spinnen werden ge-
funden und bei uns abgegeben.

**Tierschutzverein für den Kreis
Neuss e.V.**

Neurather Str. 1-3
41569 Rommerskirchen
Tel. / AB / Fax: 0 21 83 - 75 92
Mail: info@tierheim-oekoven.de
www.tierheim-oekoven.de
Vorsitzende: Uta Wegener

Öffnungszeiten Tierheim:

Mo - Do 15.00 - 17.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Fr, So geschlossen

Zusätzliche Bürozeiten:

Mo - Sa 11.00 - 13.00 Uhr

Gassi-gehen:

So - Fr 10.30 - 11.30 Uhr
11.30 - 12.30 Uhr
Sa 13.00 - 14.00 Uhr



**Der nicht einmal einjährige Thyson
benötigt dringend ihre Hilfe!**

In seinem jungen Leben ist er schon
durch mehrere Hände gegangen, die
nicht immer gut zu ihm waren. Er
kam ins Tierheim Oekoven als Sicher-
stellung eines Ordnungsamtes, da
sein damaliger Besitzer weder die ge-
setzlichen Auflagen erfüllte, noch

Thyson ein Sorgenhund

Thysons schwere Erkrankungen er-
kannte. In den ersten Tagen im Tier-
heim verhielt er sich sehr auffällig; er
machte vor Angst unter sich, knurrte
die Pflegerinnen ständig an und woll-
te nicht wirklich aufstehen. Nachdem
er zu den Mitarbeiterinnen Vertrau-
en gefasst hatte und sich auch bewege-
te, sah man sofort seine offensichtli-
chen Beschwerden. Der Tierarzt
stellte die schlechteste aller Diagnosen
für einen noch so jungen Hund;
Thyson hat eine schwere Form von
Hüftgelenkdysplasie. Doch damit
nicht genug! Bei weiteren Untersu-

chungen wurde festgestellt, dass ein
Schultergelenk, vermutlich durch
eine Fehllhaltung wegen der Bewe-
gungsschmerzen in den Hüftgelen-
ken, sehr stark in Mitleidenschaft ge-
zogen ist. Die einzige Möglichkeit
Thyson zu helfen sind neue Hüftge-
lenke. Daher bitten wir Sie ihm den
Start in ein neues, gesundes und
schmerzfreies Leben mit einer Spen-
de zu ermöglichen.

Bitte helfen Sie Thyson!

Nutzen Sie unser Spendenkonto
110452, BLZ 30550000, bei der
Sparkasse Neuss.

Wolfgang Leufgen
Elektroinstallationen
- Meisterbetrieb -
Inh.: J. Daners & D. Ropertz

Leuft.
www.leuft.com

- Elektroanlagen - Haushaltsgeräte
- Reparaturen aller Art - TV Geräte
- Satellitenanlagen - RWE Partnerbetrieb

Widdeshovener Str.69
41569 Rommerskirchen
E-mail dieter.ropertz@elektroleufgen.de
E-mail jens.daners@elektroleufgen.de

Tel.: 02183/340
Fax: 02183/413339

NE-0112-0112

LKW-Service **GOTTSCHALK** GmbH

- Werkstatt für LKW und Anhänger aller Fabrikate
- LKW-Ersatzteilverkauf
- Prüfstelle für die laut StVZO vorgeschriebenen Untersuchungen (HU,AU-Diesel, SP, etc.)

Neersener Str. 7 · 41564 Kaarst
Telefon (021 31) 690 28-29
www.lkw-service-gottschalk.de

IVECO
Die Welt des Transports

NE-0110-0112



Werden Sie Mitglied

im Tierschutzverein für den Kreis Neuss e.V.

Ja, ich möchte Mitglied im Tierschutzverein für den Kreis Neuss e.V. werden.

Ich möchte folgenden Mitgliedsbeitrag* entrichten:

10 Euro 20 Euro
 50 Euro 100 Euro

monatlich 1/4 jährlich
 1/2 jährlich pro Jahr

oder den Mindestbeitrag* von 30 Euro pro Jahr,
 Schülern/Studenten 12,50 Euro pro Jahr.

Angaben zum Mitglied:

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Datum/Unterschrift: _____

* Fällig im 1. Quartal des laufenden Jahres ohne besondere Aufforderung.

Einzugsermächtigung:

Kontonummer: _____

Geldinstitut: _____

BLZ: _____

Unterschrift: _____

Kündigung jederzeit möglich. Für das laufende Jahr ist der Beitrag noch voll zu entrichten.

Bankverbindung:

Sparkasse Neuss, Konto 110 452, BLZ 305 500 00

Wir sind als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt, sowie von der Schenkungs- und Erbschaftssteuer befreit. FA Grevenbroich, Steuer-Nr. 114/5877/4250, Amtsgericht Mönchengladbach, Vereinsregister 2538

Tierschutzverein für den Kreis Neuss e.V.

Neurather Str. 1-3

41569 Rommerskirchen

Tel / AB / Fax 0 21 83 / 75 92



Patenschaftsantrag

für folgendes Tier aus dem Tierheim Oekoven

Hund 20,- bis 25,- Euro
Katze 12,- bis 15,- Euro
Nager, Vogel, Schwein etc. 5,- bis 10,- Euro
allg. Tierheimbetrieb 10,- Euro

Hiermit erkläre ich mich bereit, für eine/n/den _____ mit schlechten Vermittlungschancen, monatlich einen Betrag von Euro _____ zu spenden.

Bitte richten Sie einen Dauerauftrag zu Gunsten des Tierschutzvereins für den Kreis Neuss e.V., Konto 110 452, BLZ 305 500 00, bei der Sparkasse Neuss ein.

Sollte das Tier doch noch vermittelt werden, geht die Patenschaft auf ein anderes Tier über. Ein Widerruf (Löschung des Dauerauftrages) ist nach Ablauf eines Kalendermonats jederzeit möglich. Eine Spendenbescheinigung geht Ihnen in den ersten zwei Monaten des Folgejahres zu. Hierfür benötigen wir Ihren Namen und Ihre Adresse.

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Mail: _____

Datum/Unterschrift: _____

Die Tierheimerweiterung bedarf dringend weiterer Finanzmittel! Bitte helfen Sie uns mit einer Baupatenschaft und erwerben symbolisch einen Stein. Denn mit jedem Baustein wächst das neue Haus für unsere Hunde.

Bausteine:

 20 €  50 €  100 €

Gerne können Sie den Überweisungsträger am Ende dieses Heftes nutzen. Tragen Sie bitte darauf deutlich Ihren Namen und die Adresse ein, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen können.

Tierschutzverein für den Kreis Neuss e.V.

Neurather Str. 1-3

41569 Rommerskirchen

Tel / AB / Fax 0 21 83 / 75 92





Text: Gudrun Wouters

Kein Ende der Katzenflut



Die Zahl der frei lebenden Katzen im Rhein-Kreis Neuss steigt stetig und ein Ende ist nicht in Sicht. Abhilfe schaffen kann nur noch eine Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für alle Katzen die Zugang ins Freie haben.

Ungewollter Katzen Nachwuchs – einfach abgegeben oder lieblos in einem Karton „entsorgt“: Auch dieses Frühjahr hat uns wieder unzählige Katzenkinder beschert. Viele davon wurden in den Tierheimen im Rhein-Kreis Neuss abgegeben. Die Neuankommlinge eingerechnet, leben zurzeit ca. 500 Samtpfoten in unseren drei Tierheimen. Eine echte Herausforderung, denn die Kosten für den Unterhalt der Tiere sind immens und kaum mehr zu stemmen. Die Unterbringung einer Katze im Tierheim kostet pro Tag zwischen sechs und acht Euro. Neben Futter und medizinischer Versorgung müssen Heiz- und Pflegekosten eingerechnet werden. Darüber hinaus schlägt die Kastration teuer zu Buche. Denn alle im Tierheim ankommenden Kater und Katzen werden kastriert.

Katzen in Freiheit

lebend, lassen sich in der Regel nicht mehr oder nur sehr schwer an ein Zusammenleben mit dem Menschen gewöhnen. Diese Tiere fangen die Tierschützer an vielen Stellen ein, lassen sie kastrieren und bringen sie schließlich wieder in ihr angestammtes Revier zurück. Jährlich werden durch die drei Tierheimen im Rhein-Kreis Neuss über 550 Kastrationen durchgeführt.

Glücklich ist wer

an kontrollierten Futterplätzen von Tierschützern versorgt wird. Als domestizierte Haustiere sind Katzen auf den Menschen angewiesen. Die Selbstversorgung mit Futter (Mäuse etc.) ist vielen Tieren nicht mehr möglich. Das Schicksal derer, die sich selbst überlassen sind, ist ungewiss. Schaffen die Tiere es, trotz Mangel an Futter und Pflege, zu überleben, bietet sich dem Tierfreund vielfach ein trauriges Bild: elende, verkommene und halb verhungerte Katzen, geplagt von Krankheiten, befallen von Milben, Flöhen und Würmern. Das darf und muss nicht sein!

Freilebende Katzen

stammen letztendlich alle von Tieren ab, die sich einmal in der Obhut des Menschen befanden, der ihre Fortpflanzung nicht kontrollierte. Nicht kastrierte Katzen können sich zwei bis dreimal im Jahr fortpflanzen. Bei drei bis fünf Jungen pro Wurf steigt ihre Zahl sprunghaft an. Wir appellieren daher an alle Katzenbesitzer ihre Tiere – auch die männlichen- noch vor der Geschlechtsreife im Alter von ca. vier bis sechs Monaten kastrieren zu lassen. Die Behauptung, eine Katze solle erst kastriert werden nach-

dem sie einmal Junge bekommen hat, ist völlig unsinnig. Tierfreunde die frei lebende Katzen mit Futter versorgen, müssen diese ebenfalls kastrieren lassen, wollen sie nicht die explosionsartige Vermehrung fördern. Die Devise kann nur sein: Kastration und kontrolliertes Füttern – Hand in Hand!

Wir fordern eine Kastrations- und Kennzeichnungspflicht

Die Stadt Paderborn ist Vorreiter unseres Anliegens. Hier haben sich die auch von uns geforderten ordnungsrechtlichen Maßnahmen bereits bewährt. Deutschlandweit sind schon 73 Städte und Gemeinden mit der Einführung einer Katzenkastriationsverordnung dem „Paderborner Modell“ gefolgt.

Auch im Rhein-Kreis Neuss wird es höchste Zeit: Eine Kastrationsverordnung für Freigängerkatzen ist dringend erforderlich, damit vielen Tieren in Zukunft unnötiges Leid erspart bleibt. Traurig, dass sich bis jetzt noch keine Gemeinde zu einer solchen Verordnung durchringen konnte, während sich beispielsweise im Kreis Düren schon fast die Hälfte aller Kommunen für die Kastrationsverpflichtung bei Freigängerkatzen entschieden haben. ■

Tier gefunden?



Tierheim Dormagen: Städte Dormagen und Pulheim
Tierheim Neuss: Stadt Neuss
Tierheim Oekoven: alle anderen Gemeinden des Kreises



Sie haben ein Tier gefunden? Nach dem Fundrecht müssen Sie es bei den zuständigen Behörden (Fundbüro oder Ordnungsamt) melden. Oder Sie geben es in dem dafür zuständigen Tierheim ab. Hier sagen wir Ihnen,

welches Heim für welche Gemeinden zuständig ist. Bitte bringen Sie Fundtiere möglichst während der Öffnungszeiten ins Tierheim und halten einen Personalausweis bereit. Herzlichen Dank! ■

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Die Tierheime und Tierschutzvereine im Kreis Neuss brauchen Ihre Hilfe. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende, werden Sie Mitglied oder übernehmen eine Patenschaft. Formulare finden Sie in diesem Magazin. Alle drei Vereine sind als gemeinnützig und besonders

förderungswürdig durch die zuständigen Finanzämter anerkannt. Spenden an diese Tierschutzvereine sind von der Einkommensteuer abzugsfähig und diese Vereine sind von der Erbschafts- und Schenkungssteuer befreit. Hier ist Ihre Hilfe an der richtigen Stelle! ■



Tierheim Bettikum
 Stadtparkkasse Düsseldorf
 Kontonummer: 250 170 47
 Bankleitzahl: 300 501 10

Tierheim Dormagen
 Sparkasse Neuss
 Kontonummer: 330 134
 Bankleitzahl: 305 500 00

Tierheim Oekoven
 Sparkasse Neuss
 Kontonummer: 110 452
 Bankleitzahl: 305 500 00

Lieber Spender!

Wir danken ganz herzlich für Ihre Spende, für die wir Ihnen gerne auf Anforderung eine Spendenbescheinigung zusenden. Dafür geben Sie bitte unbedingt Ihren Namen und Ihre vollständige Adresse im Überweisungsträger an. Für Spenden bis 200,00 € wird der Kontoauszug als ausreichender Beleg von den Finanzbehörden anerkannt.

Alle drei Tierschutzvereine der Bello-Mieze-Babe & Co. sind als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt und haben einen aktuellen Freistellungsbescheid. Die jeweilige Steuernummer zur Vorlage beim Finanzamt finden Sie in den Lokalteilen.

Überweisungsauftrag/Zahlschein

Benutzen Sie bitte diesen Vordruck für die Überweisung des Betrages von Ihrem Konto oder zur Bareinzahlung. Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen.

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts)		(Bankleitzahl)
Empfänger: (max. 27 Stellen)		
Konto-Nr. des Empfängers		Bankleitzahl
Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)		Betrag: EUR, CENT
PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)		EUR
Kontoinhaber/Einzahler: Name, Ort (max. 27 Stellen)		ggf. Stichwort
Konto-Nr. des Kontoinhabers		19

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Ihre Spenden-/Mitgliedsnummer oder Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Datum

Unterschrift

SPENDE



Boa



Jerry



Zebrafincken



Bartagame

Wir suchen ein neues Zuhause

Boa: Ja sie sehen richtig, ich bin eine Boa constrictor. Wie ich im Tierheim gelandet bin? Ich bin tatsächlich als Fundtier hierher gekommen. Ein Hund hatte mich beim Spazieren gehen mitten in einem Feld entdeckt, zum Glück war es ein kühler Tag und ich recht träge, denn als die Feuerwehr kam und mich hierher brachte fand ich das nicht mehr so lustig. Aber als Reptil bin ich auch kein Schmusetier, sondern gehöre in eine fachgerechte Haltung. Zu Menschen, die sich mit mir auskennen und nicht einfach irgendwo aussetzen.
www.tierheim-oekoven.de, Tel. 0 21 83 - 75 92

Jerry: Seit fast einem Jahr bin ich wieder im Tierheim Dormagen. Meine Besitzerin hat mich wieder zurück gebracht, weil ich Besuch gar nicht leiden konnte und auf Hektik negativ reagiere. Nun bin ich acht Jahre und wünsche mir ein ruhiges zu Hause mit Freigang und katzen erfahrenen Menschen, die mich nicht bedrängen. Ich bin ein Einzelkater und es sollten auch keine anderen Tiere in meinem neuen Zuhause vorhanden sein, da ich als junger Kater keine Sozialkontakte bekommen habe.
www.tierheim-dormagen.de, Tel. 0 21 33 - 97 65 50

Zebrafincken: Im Mai bekam das Tierheim Bettikum einen Hilferuf von der Polizei. 20 Zebrafincken mussten aus einer Wohnung abgeholt werden. Der Besitzer der Vögel kam als Pflegefall ins Krankenhaus. Aber auch im Tierheim Dormagen suchen liebenswerte „Quietschebällchen“ ein neues Zuhause.
www.tierheim-bettikum.de, Tel. 0 21 37 - 66 72
www.tierheim-dormagen.de, Tel. 0 21 33 - 97 65 50

Bartagame: Ich bin eine Bartagame und zurzeit mit noch einem Vertreter meiner Art hier im Tierheim Oekoven. Wir sitzen getrennt weil wir nicht die größten Freunde sind, aber so haben wir auch viel mehr Platz für uns alleine. Am liebsten hätten wir aber irgendwo ein festes Zuhause bei Menschen, die sich mit Reptilien auskennen.
www.tierheim-oekoven.de, Tel. 0 21 83 - 75 92

© Kurt_pixelio.de

RWE Power

**IMMER AN IHRER SEITE –
SCHON SEIT ÜBER 100 JAHREN.**

Die Menschen in der Region liegen uns besonders am Herzen. Denn hier ist unsere Heimat. Hier leben und arbeiten wir. Darum gehört für uns auch der Dialog mit Kunden und Partnern dazu. Und wir werden weiter vorWEG gehen, um als treuer Begleiter für Sie da zu sein.
www.vorweggehen.com



VORWEG GEHEN

NF-0121-0112

Impressum

Bello-Mieze-Babe & Co. ist das Magazin für den Tierschutzverein für den Kreis Neuss e.V., Tierschutzverein Dormagen e.V. und Tierschutzverein Katzenhilfe e.V. Düsseldorf-Neuss

Herausgeber:
Deutscher Tierschutzverlag – eine Marke der x-up media AG
Vorstand: Sara Plinz
Friedenstr. 30, 52351 Düren
Tel: 0 24 21 - 97 11 65
Mail: verlag@deutscher-tierschutzverlag.de
www.deutscher-tierschutzverlag.de

Verantwortlich
i. S. d. Pressegesetzes:
Sara Plinz

Verantwortlich Lokalteil Tierheim Dormagen:
Heinz-Karl Rehbein

Verantwortlich Lokalteile Tierheime Bettikum und Oekoven:
Uta Wegener

Adresse jeweils wie Deutscher Tierschutzverlag

Redakteure:
Sara Lowe
Heinz-Karl Rehbein
Uta Wegener

Erscheinungsweise:
ca. alle 6 Monate

Auflage: 12.000 Stück

keine echten Haustiere



Seien Sie ehrlich! Jeder von uns möchte etwas Besonderes sein. Zeigen, dass man gut zu anderen Menschen ist, seinen Job besonders qualifiziert erledigt, die Kinder gut erzogen oder man besondere Fähigkeiten hat, wie das Spielen eines Musikinstrumentes beherrscht.

Im Ursprung kommt dieser Wunsch, besser zu sein als andere, von der die Evolution des Menschen antreibenden Eigenschaft Nummer eins. Der Neid ist es, der uns Dinge nicht nur für uns selber gut machen lässt, um es zum Beispiel im Leben einfacher zu haben, sondern Neid lässt uns Dinge haben wollen, die andere auch besitzen und die wir persönlich für wichtig halten. Da ist dann die Liste wieder: Mein Haus, mein Auto, meine Pferde... Das Ego gilt es aufzupolieren und andere wiederum neidisch werden zu lassen.

Mit einem Haustier kann man glücklich und auch gesund sein. Hund und Katze, aber auch so manche Vögel und Kleintiere bauen eine Beziehung zu ihrem Besitzer auf. Sie kommunizieren mit „Herrchen oder Frauchen“ und entwickeln eine mehr oder minder große Intelligenz, diese Beziehung auszubauen. Eine Verbindung, auf die viele Tierbesitzer zu Recht stolz sind. Das macht dann andere Menschen wiederum neidisch und sie denken über die Anschaffung eines Haustieres nach.

Leider verbinden Menschen aber immer wieder diesen Gedan-

ken mit der obskuren Idee, dass das eigene Haustier größer, schneller, exotischer oder gefährlicher sein sollte als das des Nachbarn. Anders ist es nicht zu erklären, dass Reptilienbörsen immer mehr Zulauf erhalten und auch der Zoohandel zunehmend auf diesen Trend einsteigt. Die Haltung dieser Tiere hat aber relativ wenig Aussicht auf die Entwicklung einer Beziehung Tier zu Mensch. Ein Gecko lebt hinter Glas, die Schildkröte schaut nicht treu und so manche Schlange versteckt sich gar ewige Zeiten an einem warmen Ort. Ihr merken viele Besitzer dann auch nicht an, wenn sie sich unwohl fühlt oder gar krank ist.

Eher die zoologische Sachkenntnis ist gefordert, wenn man Exoten halten möchte und nicht der Wunsch nach einem tierischen Partner. Eine Herausforderung für den Menschen, eine Zumutung für die Tiere. Für die diese Beziehung im günstigsten Fall zweckfrei ist und schlimmstenfalls qualvoll tödlich endet. Schlechte Haltungsbedingungen sind dabei nur die eine Seite, so manche exotische Laune-Objekte werden, wenn das Interesse verfliegen ist oder die Haltung zu

teuer wird, einfach in die Natur ausgesetzt und verenden dort meist elend.

Richtig gefährlich wird es, wenn die Exoten giftige Schlangen, Krokodile, Skorpione und andere Abenteuerspielzeuge sind.

Gibt der Halter nicht richtig acht, so spielt er mit seinem Leben. Bringt er die Tiere nicht ausbruchsicher unter, so auch mit dem seiner Mitmenschen. So geschehen im vergangenen Jahr in Essen, wo man eine ausgebrochene Kobra suchte. Diese wurde dann nach langer und gefährlicher Suche mittels doppelseitigem Klebeband gefangen. Sie starb qualvoll bei dem Versuch, vom unbekanntem Material am Boden zu entkommen.

Die meisten Leser werden jetzt den Kopf schütteln, doch denen, die sich insgeheim mit dem Gedanken tragen, einen Exoten anzuschaffen, sei gesagt: Schlangen, Echsen, Spinnen und Co. gehören nicht in die private Haltung. Sie haben nur einen Platz und der ist in ihrer angestammten Natur. ■

Wegwerfartikel Lebensmittel



Die Flut der Zeitungsbeilagen und Prospekte machen uns jede Woche glauben, wir könnten erheblich sparen, wenn wir aus der Vielzahl der Lebensmittelangebote nur das Richtige auswählen. Ob nun gut mit Prospekten vorbereitet oder nicht, spätestens vor den Regalen mit den besonders billig angepriesenen Produkten werden die Käufer schwach.

Noch eine extra Packung tiefgekühltes Fertigprodukt für den Abend ohne Lust zu kochen, die doppelte Menge Schokoriegel, weil sie außerordentlich günstig sind, noch eine Dose Würstchen aus dem 3 für 2 Angebot für den unerwarteten Kinderbesuch oder noch ein wenig Käse mehr, denn 20% günstiger bekommt man ihn selten.

Der Focus titelte im März „Unser täglich Brot gib uns heute“ und ergänzte das christliche Gebet mit: „Aber bitte reichlich und billig.“ Hintergrund war das Resultat einer Untersuchung der Universität in Stuttgart. Nach der jeder Deutsche 81,6 kg Essen pro Jahr wegwirft, von denen 53 kg im Wert von 235 € vermieden werden könnten. Weit vor Industrie oder Großküchen ist besonders der private Verbraucher der große Verschwender. Bei privaten Haushalten, so die Studie, sind besonders die „mangelnde Wertschätzung von Lebensmitteln, bedingt auch durch ständige Verfügbarkeit und das im EU-Vergleich äußerst niedrige Preisniveau, Fehlplanung, Fehlkauf, fehlender Überblick über Vorräte, die falsche Aufbewahrung und der Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums die Gründe für die große Menge an weggeworfenen Le-

bensmitteln. 6,7 Mio. Tonnen „entsorgen“ die privaten Verbraucher alleine in Deutschland jedes Jahr auf diese Weise. Dies in einer Zeit, in der Millionen Menschen auf der Welt an Hunger leiden und sterben, aber auch 18 Mio. Europäer von Lebensmittelhilfen abhängig sind.

Obst und Gemüse stellen mit insgesamt 44% den größten Teil der unnötig gekauften Lebensmittel. Fleisch ist mit 6% die schlimmste mangelnde Wertschätzung. Über 400.000 Tonnen Fleisch und noch mehr an Molkeerzeugnissen landen jedes Jahr in der Tonne. Großer Unterschied zu Obst und Gemüse: Die Tiere haben in der industriellen Mast unter drangvoller Enge, Bewegungsarmut, unnötigem Antibiotika-Einsatz oder dem Mangel an artgerechter Beschäftigung gelitten. Ein Leiden, das wir angeblich wegen des Preisdrucks in der Fleischherzeugung nicht verhindern können. Der Verband der Fleischwirtschaft e.V. freut sich in seinem Jahresbericht, dass die erzeugte Fleischmenge in 2010 auf 8 Mio. Tonnen angewachsen sei. Dass rund 5% dieser Menge in der Mülltonne landen, wird nicht gesagt. Selbst wenn man nicht gänzlich vermeiden könnte, dass

Fleisch nicht verzehrt, sondern entsorgt werden muss, würde alleine eine Halbierung der Zahl bspw. über 1,4 Mio. Schweine jedes Jahr die leidvolle Mast und den Tod ersparen.



Pralle Fülle – Überfluss, der vielfach im Müll landet. © S. Schnitz_pixelio.de

Den Prospekt in der Hand, liegt die Entscheidung bei jedem selbst. Weniger Fleisch ist mehr, wenn man das von artgerecht gehaltenen Tieren kauft. Dafür gibt es keine Angebote. Die Wertschätzung des Lebensmittels „fühlendes Mitgeschöpf“ wird an der Ladentheke entschieden. Keine Angebote mehr im Überfluss, sondern gute Lebensmittel für eine gute Ernährung. ■



- Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Pflanzen und Rasen
- Teiche und Bäche
- Natursteine

Polland Gartengestaltung
Norfer Weg 60
41468 Neuss
Tel: 02131 - 3694413
Fax: 02131 - 3694595
Mobil: 01577 - 2642030
www.polland-galabau.de



NE-0119-0112

Peppie's Vogelpension
Petra Brockmann



Kleinschmitthäuser Weg 60
40468 Düsseldorf
Tel: 0211 / 4 22 98 65
Mobil: 0174 / 33 06 775
Mail: vogelpension@fschu.com
HP: www.vogelpension.fschu.com

UR-0123-NE-0112

Mehr Sicherheit mit  **Esstra**
microchip

Ihr Partner für elektronische Tierkennzeichnung
in Kombination mit EU-Heimtierausweise und Scanner.



Wingesberg 16 · D-41334 Nettetal · Tel: 021 53 - 91 29 30
Fax: 021 53 - 91 29 31 · web: www.esstra.de · mail: contact@esstra.de

UR-0087-MEC-0210

futterplatz.de

Mit diesem GUTSCHEIN erhalten Sie 10% auf alle Produkte!
Ihr Gutscheincode: **fp12tier2012**

Ihr Haustiershop im Internet.
Über 7.000 Produkte rund um Ihr Haustier bequem online bestellen.



www.futterplatz.de

Einlösbar bis 31.12.12 auf http://www.futterplatz.de - Pro Kunde ist nur ein Gutschein einlösbar. Der Gutschein kann nicht mit anderen Rabattaktionen kombiniert und nicht auf mehrere Einkäufe aufgeteilt werden. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

UR-0117-GEF-0111

Tierbestattungen - Einäscherungen

Eveline Schäfer
Vinger Weg 24 · 50171 Kerpen
Tel.: 02237-591767 · Mobil: 0172-5939826
www.Tierfriedhof-Kerpen.de



TIERISCH GUTE GESCHENKE



ONLINESHOP (NICHT NUR) FÜR TIERFREUNDE
WWW.TIERISCH-GUTE-GESCHENKE.DE

UR-0122-BO-0112

Vet Physiocation
Ausbildungsinstitut für Veterinär - Physiotherapie
U.G. (haftungsbeschränkt)



Unsere Kompetenz - für Ihre Zukunft !

Mit einem der erfahrensten Dozententeams Deutschlands bilden wir Sie zum Tierphysiotherapeuten aus.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet.
www.vet-physiocation.de

Jetzt anmelden!
Nächster Studienbeginn
1. September 2012

Vet Physiocation U.G. (haftungsbeschränkt)
Telefon: 02365 - 8872929 · eMail: info@vet-physiocation.de

UR-0127-NE-0112

Fragen Sie jetzt nach dem aktuellen Zinsangebot in Ihrer Sparkasse. Es lohnt sich!



Einfach und schnell: Der Sparkassen-Privatkredit.
Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.



Sparkasse Neuss

Überraschend unkompliziert: der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel, Reisen und vieles mehr. Günstige Zinsen, kleine Raten und eine schnelle Bearbeitung machen aus Ihren Wünschen Wirklichkeit. Informationen dazu in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse-neuss.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

NE-0109-0112



FRESSNAPF



ALLES FÜR MEIN TIER.

MACH GLÜCKLICH, WAS DICH GLÜCKLICH MACHT!

Fressnapf Euskirchen
Roitzheimer Straße 174
53879 Euskirchen
Tel.: 02251 - 89956

Fressnapf Pulheim
Siemensstraße 9
50259 Pulheim
Tel.: 02238 - 7029

Fressnapf Kall
Siemensring 17
53925 Kall
Tel.: 02441 - 776122

Fressnapf Hürth
Eschweiler Straße 2
50354 Hürth
Tel.: 02233 - 707553

Fressnapf Zülpich
Römerallee 65
53909 Zülpich
Tel.: 02252 - 837815

Fressnapf Ahrweiler
Max-Planck-Straße 10
53474 Ahrweiler
Tel.: 02641 - 900088

Fressnapf Erftstadt
Zunftstraße 11
50374 Erftstadt
Tel.: 02235 - 468039

Fressnapf Kerpen
Stiftsstraße 224-256
50171 Kerpen
Tel.: 02237 - 925350

Aktuelle Öffnungszeiten und vieles mehr findest Du online unter www.fressnapf-klinger.de oder unter www.facebook.de/fressnapfklinger